

Eine Welt, die man nicht verstehen kann...

***Nummer 31 anschlepp* mit Verzögerung.. <.;<; ..aber es ist
da! ^^;**

Von abgemeldet

Kapitel 29: Spannung, Spiel, Spaß und Spott

Hoi, ihr da draußen! ^__^ *an Monitor klopf*

Damn! Das hier hat schon wieder auf sich warten lassen! =.=; Ich weiß schon gar nicht, wie oft ich hierfür grade stehen musste; zu oft, für meinen Geschmack... v_v Gomen ne~...

KNU~FF an die Kommischreiber, die mir schon Kommis über die Achtzigergrenze hinaus gegeben haben!! XD~~

Legoory
Shadowgirl
kazuhachen
SSJSweety

UMKNUDDL =^_ ^= Ihr seid zu nett zu mir! ;_;
Deswegen geht's auch gleich weiter! XD

Legende:
"Gerede"
//Gedenke//
...Gezähle...

gaanz tief verbeug Wünsch viel Spaß dabei! =^^= *jump*

~*~*~*~*~

Während der Betrachtung der Zimmerdecke, wobei mir die wohlbekannten Schmerzen im Rücken nicht aus dem Kopf bzw. aus dem Kreuz gingen, herrschte in mir eine rege Leere. Entweder, das kam von diesem beknackten Absturz, den ich mal wieder mit ner Glanzparade von der Treppe hingelegt hatte, oder ich musste es erstmal verdauen, dass dieser Schwarzschof diese Tat mit perfider Absicht getan hatte! Eventuell...

"He; bist du schon tot?" und ich spürte ein kurzes Stechen in der Seite //Jaa, Leute! Tretet noch mal zu! Als tut mir ohnehin nicht schon alles weh!//
Murrend und mit den Worten "Schön wär's!" erhob ich mich unter starkem Schwanken auf meine Beine, als sich plötzlich eine akustische Fülle breit machte, die meine Ohren zu betäuben schien. Und nachdem das rasselnde Klingen in meinen Gehörgängen etwas abklang und ich die Umgebung besser wahrnahm, sowohl mit Ohren als auch mit Augen, erkannte ich auf beiden Wege eine Meute sich vor Krämpfen kugelnder halbstarker, oder ganzstarker, Schwarzköpfe im Esszimmer gleich links neben der Treppe, wie sie sich gerade prächtig über etwas zu amüsieren schienen...ich hatte ne gräuliche Vorahnung...

"Kann sie nicht mal drei Stufen gehen!!" Und es grölte weiter...
//Ok, Vermutung auf bester Erniedrigung bestätigt. Fazit: ich hasse sie jetzt schon!//
Mosernd und den Rücken reibend marschierte ich zum Türrahmen und sah mit halbgeöffneten Augen und verbogenen Brauen auf diese zehn Leutchen, die sich noch immer nicht beruhigt hatten.

//Entweder das Leben hier ist trostlos, oder ich sah wirklich dämlich aus...//
Sie konnten sich nicht beruhigen...
"Gebt mir doch gleich Punkte!", giftete ich, als mir das alles zu blöd wurde "Das haben die anderen ja auch schon zu genüge getan!"

...

//...hab ich was Falsches gesagt?//
Man sah mich still an, sehr still....ZU still!
//...Moment; ich hab doch nicht eben etwa..?!//

"Die anderen?"
//Gulp...genau das... - Tja, Baka; selber Schuld, sag ich nur!//
"K-kommt nicht auf dumme Ideen! Ich war bei denen: ja! Aber wenn ihr jetzt wollt, das ich euch sag, wo sie sich befinden: falsch gedacht! Das weiß ich rein zufällig nicht!!", sprudelte ich drauf los, immer mit gewisser Angst im Nacken und wild gestikulierenden Armen.

"Aha."
//Dieses...>aha< gefällt mir überhaupt gar nicht! Zumal das so ne komische Betonung hat..!//

"Und wie kommst du darauf, dass wir die treffen wollen?"
"Na..", begann ich und schwank einen Arm nervös umher "Wenn ihr die ganze Zeit die selben Personen vor Augen habt, ist das doch auf die Dauer langweilig; außerdem haben doch einige von euch mit denen noch Rechnungen offen, oder?"

"Du kennst dich ja aus...", kam es tonlos aus einer der Ecken.
//...kommt es mir nur so vor, oder verrate ich mich ständig selber?//
Noch immer beunruhigt schwankte ich kaum merklich von einem aufs andere Bein und sah die Saiyajins etwas unsicher an. Bei den anderen konnte ich mir ja noch gute Ausreden einfallen lassen, was ja an sich nicht so schwer war; aber wie sah die ganze Sache hier aus?! Zumal ich hier endlich weg wollte! Gut; aber wohin dann? Zu den anderen konnte ich nach der Sache mit den Laptop nicht mehr gehen und woanders..?

//Tja, ein Woanders gibt es hier nicht! Es existieren gigantische drei Orte, die ich halbwegs kenne... Tja, einer ist ne Schauerbude, vom zweiten wurde ich verstoßen und beim dritten bin ich gelandet...grandiose Aussichten!//

Mir kam ein kleiner Gedanke. "Mein Rucksack; wo ist der?" Ok, nun sah man mich etwas schief an. "I-ich hatte einen bei mir, oder nicht?"

"Nein, keinen den wir gesehen haben..."

//Mensch, die geben sogar Auskunft! Ich sollte öfter was fragen; stempelt man einen zwar als etwas begriffsstutzig und unwissend ab, aber man bekommt wenigstens einige Sachen erklärt, anstatt elendig lange selber darüber zu grübeln...genau wie beim Buch. Vielleicht sollte ich das demnächst mal jemanden zum Übersetzen geben...wird ja wohl nicht das Problem sein...es sei denn, da stehen wichtige, persönliche oder peinliche Dinge drin. Nagut; ne Vertrauensperson hab ich hier auch nicht gerade...obwohl; Hajime oder Toni? Naargh! Der eine ist Vampir, der andre Italiener. Die sprechen so etwas nicht...aber wer sonst? - Ich zum Beispiel? -du kannst das?! Und wieso erfahre ich erst jetzt davon!? - Ähm, du bist dir im Klaren, dass du gerade angestarrt wirst?//

...ja, das wurde ich...LEIDER. Ich hasste das bis aufs Letzte! Ich war zwar nicht besonders introvertiert, aber auch nicht egozentrisch!

"Hab ich was im Gesicht?"

"Ja, ne komische Mimik...", schmunzelte dieser Vegeta...

//Gott! Nicht nur die Charaktere hier sind OOC, ICH BIN DAS AUCH NOCH!!!// Denn dieses Verhalten erinnerte irgendwie nicht gerade an die Cara, die die eine Welt verlassen hatte...

"Ok, zum Geschäftlichen!"

"Wie, Geschäftlichen?"

Der König gab einen Wink und jemand steckte ihm etwas zu. Dann grinste er und wandte sich mit dieser Ausdrucksform zu mir, was mir ein unangenehm drückendes Gefühl in der Magengegend abverlangte...

"So! jetzt wird gespielt!"

~etwas später~

Vielleicht wäre der Ausdruck >Bleiente< für meinen Zustand recht passend, denn irgendwie war ich im Allgemeinen in der Verfassung gewesen! Hätte ich jemals zuvor geahnt, wenn auch nur ansatzweise, dass ein beschissenes Spiel namens Skat eine so heimtückische Folge für mich haben könnte, wäre ich früher auf die Idee gekommen, dies zu erlernen...

Jedoch nützte mir ein >Hätte<, >Wenn< und >Aber< reichlich wenig, denn nun war es dafür zu spät. So spät, dass ich eigentlich nur noch zu einem Ort wollte: erst Klo, dann Bett!

Mein Zeitgefühl hatte sich auch in den hintersten Ecken meiner Hirngegend verschanzt und wollte auf Teufel komm raus nicht in Erscheinung treten, was mir die Sache auch erschwerte, festzustellen, wie spät es war.

Mein Weg führte mich von diesem elenden Zimmer, wo zurzeit sich eine Meute von sehr gut gelaunten Muskelbergen aufhielt, weiter zur Treppe. Anscheinend war wenigstens die mir wohl gesonnen, als ich die ohne wirkliche Hindernisse oder Schwierigkeiten passieren konnte. //Wenigstens eins, was mich mag... - Oder Mitleid hat... - Wir reden gerade über eine Treppe. - Ich hör ja schon auf!// Würde ich mir das nicht gerade einbilden, hätte ich glatt gesagt, dass die Stimme schmolzt. Am besten

ich betitelte diese imaginäre Gestalt als eine Sie, denn männlich hörte sich das Teil jedenfalls nicht an. Warum mir das erst jetzt aufgefallen war? Vielleicht lag es an der Müdigkeit...

Und nein, ich hatte nicht nur mit diesen Kolossen Skat gespielt. Das auch, ja, aber eigentlich ging es dabei um mich. Um genauer zu sein, um meine Stellung hier für die nächsten zwei Tage... Wenn ich gewinnen würde, würden sie mich in Ruhe lassen und ich könnte unter der Grundrisslinie des Hauses mich >frei entfalten<, was auch immer das heißen mochte. Regel Nummer zwei: wenn der Fall eintreten sollte, und der ist Gott verdammt noch mal eingetreten, dann freie Tage adieu! Allein an diesem Abend hatten die mich als >Hausmädchen< zugepackt, dass ich nur am Sakeschleppen war. Wo sie sich das ganze Zeug hingekippt hatten, konnte ich jetzt im Moment nicht sagen, obwohl die Vermutung nahe lag, dass es in deren Rachen war... Und woher sie das Zeug hatten, wusste ich noch weniger, was mir aber momentan am Allerwertesten ne Ehrenrunde zog!

Wollten die Wein, brachte ich welchen.

Wollten die Sake, lief ich auch.

Wollten die Whiskey, immer her damit!

Wollten die mal wieder ne Showeinlage, meinte es das Schicksal nicht gut mit mir und prompt packte ich mich irgendwo auf die Fresse.

Es war so demütigend! Hätte meine Selbstbeherrschung sowie die Tatsache, dass ich das nachher noch hätte wegmachen müssen, nicht aufgehalten, hätte es bestimmt in einem Blutbad geendet!

...nagut; wäre ich nachher nicht unbedingt diejenige gewesen wäre, dessen Blut geflossen wäre, weil ich deren Kampfkraft mal eben nicht einkalkuliert hatte, war diese schöne naive entspannende Vorstellung doch ganz reizend. Wollten wir alle nicht schon mal jemanden erledigen?

Doch dabei blieb es auch: ne Vorstellung. So bekloppt war ich dann doch nicht, meine mörderischen Fantasien freien Lauf zu lassen. Zumindest wollte ich noch hinter dieses elende Geheimnis dieser Welt kommen; das Buch, meine Kraft, diese Person in meinem Traum und die Gründe, weswegen wir überhaupt hier waren...

"Haa~~ch!"

Ich blieb stehen.

//Was war das eben?// Unschlüssig sah ich mich von meiner Position aus im Flur des ersten Stockes um. //Hmm, keine besonderen Merkmale oder verdächtige Erscheinungen? - Negativ, Sir! Ich seh' da nichts... - Exzellent, Smithers.....argh! Bin ich hier Burns?!//

Haare Raufen!!

"Hey, schiebt mal das Duschgel rüber!"

"Argh, bleib mit dem kalten Wasser bei dir!"

Meine Augenbraue zog sich hoch und trotz leichter Müdigkeit sah ich mich nochmals genauer um.

"Wer hat die Handtücher nass gespritzt!?"

"Spencer war's!"

....GULP!

//Bitte sag mir, dass ich mich verhöhrt habe, BITTE! - Hmm, ich hab da etwas wie Spencer gehört? Was ist so schlimm daran?//

Das würde sie gleich sehen, denn nun schlich ich mich etwas flau im Magen zur nächsten Tür.

Das war der leichte Unterschied zum anderen Haus: zwar sah das Gebäude vom Stil eigentlich ziemlich nach japanisch aus, nur gab es hier ausnahmsweise richtige Türen. Nicht diese Pappteile...

Etwas summte..?!

"Ilan, hör auf Geräusche von dir zu geben!"

//Verdammt!//

"Nicht mal das gönnt ihr einen!"

"Du kannst gerne noch ein paar Runden um den Block laufen, wenn dir das lieber ist!"

"Ich sag doch gar nichts...", nuschelte es nur noch, während ich mir mit einer Hand am Herzen, oder wenigstens im Shirt davor, an die feste Wand presste und nur stoßweise atmen konnte. DAS waren also diejenigen, die bei Nappa nur den Begriff >Kids< fanden!

//Oh mein Gott! Das darf doch nicht mehr wahr sein! Und wen treff' ich als nächstes? Im Wald Sesshomaru?! Oder Naraku plus seiner liebevollen Gefolgschaft, die ein kleines verzogenes Mädel wie meiner einer eiskalt abmurksen würden?!// Verzweifelt raufte ich mit erneut die Haare, wobei mein Gesicht dementsprechend verzerrt war.

//Treize und Une hab ich ja schon getroffen; fehlt nur noch Kagato oder einer dieser Spinner! Ich. Will. Hier. Weg! verdammt!// Ich hätt' heulen können, aber war das nicht schon vorher klar, dass diese Demo Boys da sind, wenn schon Voltaire sich die Pfote mit diesen Typen hier gab!? Doch anscheinend wollte wohl mein Verstand solche Schlussfolgerungen nicht zulassen, obgleich es doch irgendwie einige Vorteile hätte mir doch bringen können, da ich nun nicht hier die...Jüngste war! Aber trotzdem; schön war etwas anderes!

"Was machst du denn da?"

//...es legt wohl jeder darauf an, mir nen Herzkasper zu verpassen!//

Mein Kopf schnellte herum und sofort bekam ich gleich wieder nen Starrkrampf. Wie sehr hatte ich doch diese herrlich peinlichen Situationen vermisst? Eigentlich gar nicht, was auch mein derzeitiges Befinden ausdrückte, das eindeutig ein Loch wollte, das es zum Verkriechen gebrauchen konnte!!

Lila Augen sahen mich mehr als misstrauisch an und da auch noch Wassertropfen von den Haaren perlten, sowie die Leute dahinter auch noch nicht ganz trocken hinter den Ohren ausschauten, wurde mir es ziemlich komisch zu mute...

"Ey! Hast du gespannt?!"

Donk!

"NATÜRLICH NICHT!!" Tja, wobei dieser elegante Rotschimmer ne andere Sprach zu

sprechen schien... //Wieso denken die alle bitteschön, dass ich gucken will!? Das ist doch so absurd wie, dass Saiyajins nicht essen wollen!//

"Und weswegen stehst du nun so erwartungsvoll neben der Badtür?"

//Äh...schön...weswegen bin ich Idiot nicht einfach weitergegangen?!//

Und die Ansammlung von Jungs mehrte sich, als auch noch Personen heraustraten, die ich wohl nicht direkt kannte. Augenscheinlich so wie bei den Saiyajins, denn da gab es auch Leute, die man als Angehörige identifizieren konnte, aber weder Namen noch sonst was wusste.

In diesem Fall war das auch so, trug aber dennoch nichts dazu bei, dass mir gerade auf derbste unterstellt wurde, ich würde...ich WÜRDE...// ARGH!//

"Ich wollt gucken, ob die Duschen frei sind!"

//Cara, die Ausrede war dermaßen schwach; ich bin enttäuscht!//

"Das sind auch nur rein zufällig die Männergemeinschaftsduschen..."

//Scheiße.//

Meine Arme scheinen ein Eigenleben zu führen, als sie wild umher zu schwingen begannen und mit den Worten "Vergesst es doch einfach!" war ich schon in die nächste Etage abgezischt.

//Ich hasse mein Leben und wie ich es hasse!! Wie kann man eigentlich nur so viel Pech haben und immer so viel Missverständnisse hervorrufen wie ich!? Bin ich ein Magnet mit der Aufschrift >Katastrophen mag ich; kommt zu mir<?!//

"Je suis dans la merde!", fluchte ich laut und stapfte missmutig weiter zum dritten Stock. "Ma vie est terriblee! Je la déteste!!" Stehen geblieben warf ich meine Arme über den Kopf. "Pourquoi tout le monde ne me comprend pas?!"

/Du jammerst aber gerne.../

//Toni, halt deinen Rand! Ich bin ziemlich gereizt nach dieser unfreiwilligen Kellneraktion! Auf deinen Nicht-Beistand kann ich gut verzichten! - Hui, du bist aber pubertär heute...//

/..was war das?/

//Was war was?// Verständnislos blickte ich ihn an.

Nur eine kurze Zeit erwiderte er das, bis er kopfschüttelnd durch den Boden verschwand. War mir auch recht...

"Und jetzt stehst du sinnlos in der Gegend rum..."

"Lasst mich doch alle mal in Frieden!"

Das war mein Abgang, nachdem mich dieser Bryan nochmals aufzuziehen versuchte. Hatte augenscheinlich auch geklappt...war es nicht wunderbar?

RUMPS!

Ok, kaum war ich am hinteren Ende des dritten Stocks, hatte meine Zimmertür ein schmerzliches Zusammentreffen mit dem Rahmen.

Auch egal!

Sofort ließ ich mich aufs Bett fallen und starrte bauchlängst aus dem Fenster, was unweit von meiner Liegemöglichkeit stand. Nagut, das Zimmer hatte auch keine

besonders großen Ausmaße, wofür ich auch anderweitig wieder dankbar war; in zu großen Zimmern kam man sich elend verlassen vor, als man es eh schon war. Dem Himmel nach zu Urteil war es irgendetwas nach Sonnenuntergang und demnach musste sich der Tag dem Ende neigen.

//Toll...jetzt bin ich schon wieder allein... - Du hast ja mich noch. - Ts!// Ich rollte mich auf die Seite, wodurch sich auch gleich einige unfertig verschlossenen Wunden bemerkbar machten. //Du kommst und gehst in meinen Oberstübchen auch wann du willst! - Eigentlich nicht... - Dann erzähl mir mal, warum ich dich erst seit dieser Zeit hier kenne?! - Pure Einbildung. Ich war schon immer da, aber irgendwie scheint dein Verstand nen Knacks wegzuhaben...// Ein abgrundtiefer Seufzer erklang. Ja, das musste es wohl sein. Ich war total bekloppt geworden. Verständlich, oder?

....meine Augen weiteten sich.

//Bekloppt werden?//

Zwar blickte ich geradeaus, aber sah ich nicht die weiße Wand, sondern schien dort hindurch zusehen.

So viel Weiß...

Vor meinen Augen erstreckte sich fast nur Weiß. Die Begrenzungen schienen alles weiß zu sein. Irgendwo nahm ich Bewegungen wahr.

Verzerrte Geräusche, Stimmen, irgendetwas.

Meine Hände krallten sich an meine Ohren.

>>Legt sie dahin!<<

//Was tut ihr..?!//

>>Wir müssen sie beruhigen! Holt eine Spritze!<<

//Was soll das?!// Ein Schmerz in meinen Arm, ich versuchte mich zu wehren.

>>Eine höhere Dosis!<<

//Hört auf!// Das Ziehen wurde schlimmer und langsam begann mein Körper zu erlahmen. Verschwommene Gesichter, unbekannte Gesichter. Ich kannte niemanden.

//Was soll ich hier?!//

Das taube Gefühl machte sich breiter...erfasste meinen gesamten Körper.

//...ich...ich will...nicht...//

Keuchen.

Meine Augen waren noch im er geweitet; stocksteif saß ich wie mit einem Brett im Genick da und starrte einfach geradeaus. Kleine Tränen verschmolzen mit dem Schweiß und rannten an mein Kinn entlang.

//Verdammt...// Ich sackte etwas zusammen und krallte meine Hand in meine Haare.

//Was...was war das?!// Mein Körper krümmte sich und benommen kippte ich zur

Seite. Die Decke unter mir war zerknüllt, doch das störte mich weniger. Fast panisch griff ich danach und rupfte sie unter mir hervor, um sie sogleich über mich zu ziehen. Ich zitterte am ganzen Leibe und das wollte sich nicht legen. Immer wieder rauschten an meinem geistigen Auge diese Bilder vorbei. Es schien schon wie zuvor von Hajime und Yve diesmal auch irgendeine Erinnerung zu sein...nur war sie früher...viel früher gewesen. Jahre zurück. Irgendwann....
Diese Nacht tat ich kein Auge mehr zu.

~*~*~*~*~

Nyaa~...zu kurz! Definitiv! ><
Aber ich fand das Ende so..schön? ^^; Vielleicht ein guter Abschluss eines Kapitel! XD
Dann geht's auch bald weiter!
(und diesmal hoffentlich WIRKLICH schneller! --;)

man list sich
klein kadruen